Presseinformation

6. Juni 2005

Aktuelle Ausstellungen in Niederösterreich

Von NÖ Industriebauten zur Kunstinstallation auf Schloss Thürnthal

In der NÖ Landesbibliothek (Lesebereich) in St. Pölten zeigt die 1942 in Traiskirchen geborene Künstlerin Corinna Gebhardt Architekturbilder zum Thema „Industrieromantik. Historische Industriebauten in Niederösterreich“. Eröffnung: Mittwoch, 8. Juni, um 19 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 1. Juli. Noch bis 2. September ist im Ausstellungsraum der Landesbibliothek die Schau „Der Bezirk Mistelbach. Alte Ansichten und Bücher“ zu sehen. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.30 bis 16 Uhr bzw. Dienstag zusätzlich bis 19 Uhr. Nähere Informationen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12848 oder 15285.

Im Stift Klosterneuburg findet am Donnerstag, 9. Juni, um 18 Uhr die erste von mehreren „Verduner Altar“-Spezialführungen zu Geschichte, theologischem und kunsthistorischem Hintergrund, Funktion, Typologie und Technik statt. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Stift Klosterneuburg unter 02243/411-251, Mag. Beatrice Jaschke, e-mail workshop@stift-klosterneuburg.at.

Die Galerie des Kunstvereins Baden lädt am Freitag, 10. Juni, um 19 Uhr zur Vernissage der Ausstellung „Unheim(at)lich“ von Dagmar Höss, in der mittels einer Rauminszenierung ein zynischer Blick auf Schein und Sein des privaten Glücks geworfen wird. Ausstellungsdauer: bis 17 Juli; Öffnungszeiten: Samstag von 10 bis 12 Uhr und von 14.30 bis 18 Uhr, Sonntag von 14.30 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie des Kunstvereins Baden unter 0699/12 34 50 10, e-mail buchegger@mycity.at und www.kunstverein.baden.com.

Am Samstag, 11. Juni, wird um 10 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten die Sonderausstellung „St. Pölten 1945 – 1955. Geschichte(n) einer Stadt" eröffnet, die einen Bogen von den schweren Bombenangriffen zu Ostern 1945 bis zum 24. August 1955 zieht, als der letzte Sowjetsoldat die Stadt verließ. Ausstellungsdauer: bis 26. Oktober; Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum St. Pölten unter 0664/610 02 86 und www.stadtmuseum-stpoelten.at.

Ebenfalls am Samstag, 11. Juni, wird um 19 Uhr im „kunstraumarcade“ in Mödling die Ausstellung „Tarachine – Zeitgenössische Kunst aus Japan“ eröffnet. Gezeigt werden bis 9. Juli Arbeiten von Mitgliedern der gleichnamigen japanischen Künstlergruppe: Miho Hirota, Katsuaki Kimura, Takashi Ikezawa, Mariko Honda und Hiroshi Egami. Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr sowie gegen telefonische Voranmeldung. Nähere Informationen beim „kunstraumarcade“ Mödling unter

E-Mail: presse@noel.gv.at

02236/37 71 46, 0664/767 51 43, e-mail arcade@artprint.at und www.artprint.at.

In der Galerie Göttlicher in Krems zeigt Michaela Hofmann-Göttlicher mit Arbeiten aus Papier unter dem Titel „Reflexion“ eine Hommage zum 30-jährigen Jubiläum der Galerie. Eröffnung: Samstag, 11. Juni, um 18 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 16. Juli. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag von 15 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 12 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie Göttlicher unter 02732/829 62, e-mail galerie.goettlicher@gmx.at und www.galerie.goettlicher.at.

Die Sammlung Essl in Klosterneuburg veranstaltet am Samstag, 11. Juni, dem letzten Samstag der Schau „Mexikanische Moderne“, von 10 bis 22 Uhr bei freiem Eintritt ein Sommerfest mit stündlichen Führungen durch die Ausstellungen „Mexikanische Moderne“ und „Maria Lassnig“, dem offenen Atelier „La Pintura Loca“, der Kinderdisco „Speedy Gonzales“ und einem Konzert der lateinamerikanischen Sängerin Jessie Ann de Angelo. Nähere Informationen bei der Sammlung Essl unter 0800/232-800 und www.sammlung-essl.at.

Unter dem Titel „Bauerntum anno dazumal“ lädt Johann Deutner am Sonntag, 12. Juni, um 11 Uhr zur Eröffnung seines Privatmuseums in Wetzelsdorf. An Hand einer Vielzahl bäuerlicher Geräte, wie sie vor mehr als 100 Jahren verwendet wurden, vermittelt das Bauernmuseum Einblicke in die frühere Lebensweise und Kultur des Bauernstandes. Nähere Informationen unter 02552/2866 oder bei Weinmarkt & Gästeinformation Poysdorf unter 02552/203 71, e-mail info@weinerlebniswelt.at und www.poysdorf.at.

Noch bis Sonntag, 12. Juni, ist im Bildungshaus St. Hippolyt in St. Pölten „Pax“, die Festwochenausstellung des St. Pöltner Künstlerbundes, zu sehen, ehe sie ab 19. Juni in die Georgiberg-Kirche in Kindberg (Steiermark) übersiedelt. Nähere Informationen bei der Kulturverwaltung der Stadt St. Pölten unter 02742/333-2601 und e-mail kulturverwaltung@st-poelten.gv.at.

Ebenfalls noch bis Sonntag, 12. Juni, zeigt die Weinviertler Künstlergruppe „ars 98“ in der „Galerie im Dachgeschoss“ des Kulturzentrums Belvedereschlössl in Stockerau Arbeiten von insgesamt 17 KünstlerInnen. Öffnungszeiten: Samstag von 15 bis 18 Uhr, Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadt Stockerau unter 02266/695 80.

Im Kassensaal der Sparkasse Horn werden derzeit unter dem Titel „Natur – Raum – Figur. Bilder der letzten Jahre“ Arbeiten des Horner Malers, Bühnenbildners und Theatermachers Gerhard Fresacher gezeigt. Ausstellungsdauer: bis 17. Juni während der Kassastunden. Nähere Informationen bei der Sparkasse Horn unter 050100/26000 oder bei Gerhard Fresacher unter 0650/322 94 02, e-mail gerhardfresacher@hotmail.com und www.gerhardfresacher.com.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

„Natur – Nah. 7 Jahre Otty Matysek“ nennt sich eine Ausstellung im Freskensaal von Schloss Vösendorf mit Öl- und Acrylarbeiten der ehemaligen burgenländischen Landespolitikerin, die heute in Wien und in Payerbach an der Rax lebt bzw. arbeitet. Ausstellungsdauer: bis 17. Juni; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr (Donnerstag zusätzlich von 13 bis 18 Uhr) sowie Sonntag von 10 bis 12 Uhr. Nähere Informationen unter 0676/310 07 39.

Im Barockschlössl in Mistelbach zeigt der Kunstverein Mistelbach in Kooperation mit NöART die Ausstellung „Malerei 2000 bis 2005“ von Rudolf Goessl. Ausstellungsdauer: bis 19. Juni; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung mit dem Kulturamt der Stadtgemeinde Mistelbach unter 02572/2515-5281. Nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844 und bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

Ebenfalls noch bis 19. Juni sind auf Schloss Wolkersdorf die Ausstellung „Extra Dunes“ von Britta Keber (in der „Galerie 1. Stock“) und eine Schau der PreisträgerInnen für künstlerische Fotografie des Landes Niederösterreich 2004 (in der „Galerie 2. Stock“) – Elfriede Mejchar, Iris Andraschek und Robert Zahornicky – zu sehen. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung. Nähere Informationen beim „forumschlosswolkersdorf“ unter 0699/10 79 42 66, e-mail info@forumwolkersdorf.net und www.forumwolkersdorf.net.

In der Galerie Pendel in Waidhofen an der Ybbs widmet sich die aktuelle Ausstellung der Bildhauerin Katharina Heinrich: Unter dem Titel „Geflechte“ zeigt die gebürtige Linzerin, die seit 2003 an der Universität für angewandte Kunst in Wien Textiles Gestalten unterrichtet, Arbeiten aus Kunststoff, Gummi, Blei und organischen Materialien. Ausstellungsdauer: bis 19. Juni; Öffnungszeiten: Freitag von 16 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr und Sonntag von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie Pendel unter 07442/536 11 und www.kulturpendel.at.

Im Schloss Fischau werden noch bis 19. Juni unter dem Titel „Alter Ego“ Herzstücke, Zeichnungen, Monotypien und Malerei von Andrea Schnell und Maria-Magdalena Steiner gezeigt. Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 14 Uhr, Samstag und Sonntag von 17 bis 19 Uhr. Nähere Informationen unter 02639/2324 und www.schloss-fischau.at.

In der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke in St. Pölten sind zur Zeit Arbeiten des in Wolfpassing im Weinviertel geborenen Fotografen Ferdinand Altmann – „Vom Weinviertel & dem Rest der Welt“ - zu sehen. Ausstellungsdauer: bis 19. Juni; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, Samstag von 8 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-13117 und e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Fotografien werden in der Landeshauptstadt auch in der Stadtbücherei St. Pölten gezeigt: Bis 24. Juni präsentiert sich der Fotoclub Salgótarjan aus Ungarn in der „Kleinen Galerie“ der Bücherei. Öffnungszeiten: Montag von 14 bis 19 Uhr, Mittwoch und Freitag von 14 bis 17 Uhr, Donnerstag von 8 bis 14 Uhr. Nähere Informationen beim Magistrat St. Pölten unter 02742/333-2601.

In der Galerie am Lieglweg in Neulengbach zeigt die in Leningrad geborene und heute in Wien lebende Künstlerin Viktoria Popova zusätzlich zu Werken aus den letzten Jahren ein übergroßes Bild mit dem Titel „Welt“, über dessen endgültiges Format die Besucher mittels Rahmen oder Maßband entscheiden können - am Tag der Finissage wird das Bild dementsprechend zerschnitten. Ausstellungsdauer: bis 26. Juni; Öffnungszeiten: jederzeit, Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/563 63, e-mail ursula.fischer@utanet.at und www.findart.at.

In der „Galerie Forsthaus“ in Melk ist bis 30. Juni die Ausstellung „Baldini - die Offenheit im Moment des Erlebens“ von Walter Baldauf zu sehen. Die vornehmlich in Acryl auf Leinwand entstandenen Maltexturen sind mit Materialien wie Sand, Glas und Sägemehl ergänzt. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 0664/202 08 46, e-mail walter.baldauf@baldini.at und www.baldini.at

Ebenfalls bis 30. Juni wird im Haus St. Michael, dem NÖ Landes-Pensionisten- und Pflegeheim in Orth an der Donau, die unter Mitwirkung der Hauptschule Orth mit Dokumenten und Alltagsgegenständen gestaltete Schau „Erlebte/Gelebte Geschichte - vom Kriegsende zum Staatsvertrag“ gezeigt. Nähere Informationen im Haus St. Michael unter 02212/3140 und e-mail lpph.orth@da-heim.at.

Auf Schloss Greillenstein sind derzeit Arbeiten von Margaret Frisch-Hazod zu sehen. Ausstellungsdauer: bis 30. Juni; Öffnungszeiten: täglich von 9.30 bis 17 Uhr. Nähere Informationen auf Schloss Greillenstein unter 02989/8080-21, e-mail schloss.greillenstein@aon.at und www.greillenstein.at.

Im Kunstverein Horn wurde gestern, Sonntag, 5. Juni, die Ausstellung „Der Reigen“ mit Zeichnungen und Bronzen von Rainer Wölzl eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 3. Juli; Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 15 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 17 Uhr, Sonntag von 13 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Horn unter 02982/3629-54.

Seit Freitag, 3. Juni, läuft im Rathaus von Purgstall an der Erlauf die NöART-Ausstellung „Skulpturen“ mit Arbeiten von Bruno Gironcoli, Alfred Hrdlicka, Herbert Flois und Ben Siegel. Ausstellungsdauer: bis 10. Juli; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr bzw. Dienstag von 14 bis 18 Uhr sowie Samstag von 9 bis 12 Uhr. Nähere

E-Mail: presse@noel.gv.at

Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

In der Galerie Stadtpark in Krems fand gestern, Sonntag, 5. Juni, die Vernissage zur Ausstellung „parcours“ von Lotte Lyon statt. Ausstellungsdauer: bis 15 Juli; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag von 11 bis 19 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie Stadtpark unter 02732/847 05, e-mail aeisatak@eunet.at und www.galeriestadtpark.at.

In St. Peter an der Sperr in Wiener Neustadt hat seit gestern, Sonntag, 5. Juni, die Ausstellung „S.P.Q.R. – Senatus Populusque Romanus“ von Markus Prachensky geöffnet. Ausstellungsdauer: bis 14. August; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei St. Peter an der Sperr unter 02622/295 24.

Im Ursin Haus in Langenlois wird derzeit die Ausstellung „Farbimpressionen“ von Elisabeth Rubik gezeigt. Die in Wien lebende Künstlerin zeigt ihre neuen, in den Techniken Öl, Tempera, Gouache, Acryl, Aquarell, Pastell und Collage gehaltenen Werke. Ausstellungsdauer: bis 31. August; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Ursin Haus unter 02734/2000-0, www.ursinhaus.at bzw. www.rubik-art.com.

Im Karikaturmuseum Krems wurde am Samstag, 4. Juni, im Ironimus-Kabinett die Ausstellung „Russenzeit“ eröffnet. Die Schau zum Jubiläumsjahr 2005 umfasst 50 Illustrationen von Wilfried Zeller-Zellenberg, ein bis heute unveröffentlichtes Buchprojekt des 1989 verstorbenen, bedeutenden österreichischen Zeichners und Karikaturisten. Ausstellungsdauer: bis 30. Oktober; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Karikaturmuseum Krems unter 02732/90 80 20, e-mail office@karikaturmuseum.at und www.karikaturmuseum.at.

Das Bezirksheimatmuseum Lilienfeld zeigt bis Jahresende die Sonderausstellung „Aufbruch aus schweren Zeiten … im Bezirk Lilienfeld nach 1945“. Gezeigt werden Schriftstücke und Gegenstände mit besonderem Bezug zum Bezirk Lilienfeld - von der Schulchronik der Hauptschule zu den letzten Kriegstagen über aus Kriegsrelikten gefertigte Werkzeuge wie den Teil eines Minenzünders in einer Unkrautvernichtungsspritze bis zum britischen Motorrad (BSA, Baujahr ca. 1944) des Forstinspektors der Bezirkshauptmannschaft. Öffnungszeiten: Donnerstag, Samstag und Sonntag von 16 bis 18 Uhr sowie für Gruppen nach Vereinbarung. Nähere Informationen beim Bezirksheimatmuseum Lilienfeld unter 02762/522 12-13, e-mail bez.heimatmuseum-lilienfeld@aon.at und www.zdarsky-ski-museum.at.

Bis Mai 2006 schließlich ist im Barockschloss Thürnthal die temporäre Installation „Bussi-T.“ von Josef Trattner zu sehen, der sich unter Verwendung des Materials Schaumstoff u. a. mit dem Stuck von Santino Bussi auseinandersetzt. Parallel dazu werden weitere Installationen – „R-Egal“ und „Kubus“ - zu den Themen Annäherung, Veränderung und

E-Mail: presse@noel.gv.at

Aufbruch im Schlosshof und im Schlosspark platziert. Nähere Informationen beim Schloss Thürnthal unter 02738/7077 und www.schlossthuernthal.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at